

## Inhaltsverzeichnis

Geistliches Wort	Seite 3
Nachrichten aus dem Presbyterium	Seite 5
Gottesdienste	Seite 8
Bitte vormerken	Seite 9
Rückspiegel	Seite 13
Geburtstage	Seite 14
Taufen - Trauungen - Beerdigungen	Seite 14
Einige Anschriften	Seite 15
Ständige Veranstaltungen	Seite 16

---

***Allen Leserinnen und Lesern  
unseres Gemeindebriefes  
wünschen wir frohe  
Weihnachten und ein gesundes  
neues Jahr.***



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

---

Impressum:

„Miteinander“ Gemeindebrief der Evangelisch-Reformierten  
Kirchengemeinde Berchum

Herausgegeben im Auftrag des Presbyteriums

Redaktionskreis: Michaela Hartmann, Marianne Fischer, Erika Renzing,  
Dagmar Speckmann

Ansprechperson: M. Fischer, Alter Hohlweg 35, 58093 Hagen, Tel.: 02334/54577

Druck: Druckerei Nolte, Iserlohn-Kalthof

Erscheinen des „Miteinander“: Viermal im Jahr

Wenn Sie auch in unserem Gemeindebrief inserieren wollen,  
wenden Sie sich bitte an unser Gemeindebüro. Tel.: 02334/51339

## Andacht

### Gott schenkt uns ein Zuhause

„Es engt mich zu sehr ein, das alles.“ So sagt mein Freund, der seit einem Jahr seine Wohnung weitervermietet hat und in seinem bescheidenen Campingmobil lebt. Ich staune und überlege, ob ich so leben möchte. Ein ungebundenes Leben, ja, aber er verzichtet auch auf so viele Annehmlichkeiten. Immerhin, denke ich, das ist schon recht nah an der Lebensform, die Jesus für sich gewählt hat. Die Jünger sind auch ziemlich platt, als sie merken, was er ihnen da zumutet. Als sie Jesus kennenlernen, fragen sie ihn: „Meister, wo wirst du bleiben?“ Es ist sogar das Erste, was die beiden Jünger am Anfang des Johannesevangeliums fragen, als sie auf Jesus treffen. Sie fragen ihn nach seiner Unterkunft für die Nacht. Doch einen konkreten Ort benennt Jesus nicht. Stattdessen antwortet er ihnen mit einer Einladung: „Kommt und seht!“

Monatsspruch  
JANUAR  
2022

Jesus Christus spricht:  
**Kommt und seht!** «

JOHANNES 1,39

Die Bibel berichtet weiter, dass die Jünger Jesus folgen und bei ihm bleiben. Wo sie auch hingegangen sein mögen, bei Jesus haben sie einen Ort gefunden, an dem sie bleiben können und wollen. In seiner Gemeinschaft fühlen sie sich zu Hause.

Weihnachten 2021, da nähern wir uns Jesus auf besondere Weise. Das Fest, das all unsere Sehnsüchte nach Geborgenheit, nach Zuhause und Familie weckt, gerade dieses Fest dreht sich um den auf Reisen geborenen Jesus, unbehaust und nackt kommt er unter uns. Und wenn

## Andacht

wir genau wie die Hirten und die Weisen dem Ruf des Engels folgen, losgehen, uns sagen lassen „Kommt und seht!“ – genau dann lernen wir, dass es Heimat gibt in der Ungeborgenheit. Wer sich bei Gott geborgen weiß, der kann überall zu Hause sein.

„Kommt und seht“ – noch immer spreche ich Menschen, die damit sehr vorsichtig sind, mit dem Kommen. Nach eineinhalb Jahren der Pandemie hat sich das Leben auf Abstand so eingespield, dass sie zugeben, noch zu zögern, wenn die Kirche zu Veranstaltungen und Gottesdiensten einlädt. „Das ist alles so ungewohnt“, sagen sie, „da bin ich noch ganz unsicher.“ Jeder und jede von uns muss das für sich entscheiden. Aber diejenigen, die sich trauen, ins Gemeindehaus zu kommen, in der Kirche die Orgelmusik von unserer Kirchenmusikerin Frau Kim zu hören, das Abendmahl zu feiern, die sind enorm froh. Und so laden wir als Kirchengemeinde ein: „Kommt und seht.“ Sucht wieder Gemeinschaft untereinander, sucht Gemeinschaft mit Gott.

In der Geltungszeit dieses Gemeindebriefes wollen wir in der Kirche vertrauensvoll am Totensonntag die Namen unserer Verstorbenen nennen, wir wollen endlich wieder Weihnachten feiern, gemeinsam in einer innen und außen beleuchteten Kirche. Und wir wollen uns am 1. Januar Gottes gutes Geleit für das neue Jahr 2022 zusprechen lassen und unter seinem Segen getrost in die Zukunft schauen. So sehr hoffe und bete ich, dass es gelingen wird.

Im Grunde wissen wir es ja: Das eigene Zuhause, das ist der vertraute Ort, an dem Menschen sich sicher und geborgen fühlen, wo sie angekommen und angenommen sind. Christinnen und Christen egal welcher Herkunft können gewiss sein, dass auch sie bei Gott ein Zuhause haben. Den Ort, an dem sie bleiben können, an dem sie angenommen sind und wo sich ihr Herz wohlfühlt.

Ihr Pfarrer Bernd Neuser

## Nachrichten aus dem Presbyterium

### Ich zahle gerne das Abo für die Tageszeitung

Wir haben seltsame Zeiten: Die Diskussion um die Corona-Epidemie lässt Freundschaften scheitern. Ich treffe Menschen, deren Sicht auf die Welt wie von einem anderen Stern ist. Ich nehme mir vor, im Gespräch zu bleiben, solange es irgend geht. Aber manchmal sind die Ansichten so seltsam, so betonhart, dass ich mich achselzuckend verabschieden muss. Was ist das für eine Zeit, in der wir und unsere Mitmenschen in verschiedenen Wahrheitswelten leben? Nur um es einmal beim Namen zu nennen: Soziale Netzwerke wie Instagram und Facebook bieten ihren Lesern immer neue Nachrichten an. Und diese Nachrichten verstärken die Meinung, die du vorher gelesen hast. Ja, sie spielen dir langsam aber sicher immer radikalere Meinungen auf dein Handy oder dein Tablet. Der Benutzer merkt das nicht, weil er diese sogenannten Wahrheiten immer neu serviert bekommt. So erlebe ich, dass sich durchaus kluge Köpfe in einer so genannten Filterblase bewegen.

Seit einiger Zeit stelle ich in solchen Diskussionen eine Frage: Haben Sie eine Zeitung abonniert? Gerade die unter 40-Jährigen haben das oft nicht und sind sicher, dass sie aus dem Internet alle Informationen bekommen, die sie brauchen. Und dann werde ich in der Diskussion etwas grundsätzlicher: Unsere Tageszeitungen werden von professionellen Redakteuren geschrieben, die lange und sorgfältig recherchieren und dabei der Wahrheit verpflichtet sind. Das ist ein richtiger Beruf, der übrigens auch sein Geld wert sein sollte, sprich meine monatliche Abo-Rechnung.

Die Zeitung macht auch deutlich, was recherchierte Zeitungsmeldungen sind und was eigene Meinung ist, dann steht darüber das Wort Kommentar. Diese Unterscheidung von Meldung und Meinung ist mir enorm wichtig. Denn eigentlich wissen meine Gesprächspartner, dass die meisten Meldungen im Internet von verschiedensten Interessen geleitet sind. Viel zu oft bezahlen wir das kostenlose Internet mit unseren persönlichen Daten. Viel schlimmer ist es aber, wenn wir es mit der Wahrheit bezahlen.

Darum ist mir meine Tageszeitung so wichtig. Ich muss nicht jede Meinung teilen, die ich da finde. Aber mit der Zeit merke ich, dass es



## Nachrichten aus dem Presbyterium

auch in meiner Zeitung unterschiedliche Meinungen gibt, dass es dort einen öffentlichen Diskurs gibt. Das ist mir besonders in der Zeit der Pandemie wichtig geworden. Übrigens hat man in einem östlichen Bundesland versucht, die Finanzierung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks zu behindern. Erst ein Urteil des Bundesverfassungsgerichtes sicherte die notwendige Erhöhung der Rundfunkgebühren. Ein anderes Thema vielleicht, aber meine Sorge um die professionelle Berichterstattung bei uns ist dieselbe. Also: Es lohnt sich, dass wir uns für eine breite und finanziell abgesicherte Zeitungslandschaft engagieren. Sie ist ihr Geld wert.

Ihr Pastor Bernd Neuser

---

## 3G in Gemeindehaus und Kirche

Geimpft – genesen – getestet, auch in unserer Kirchengemeinde gelten die drei Gs und sie ermöglichen wieder ein weitgehend normales Gemeindeleben. Das freut uns alle, auch wenn die Coronazeit noch keineswegs zu Ende ist. Unsere Gruppen und Kreise der Gemeinde sind verpflichtet, einmal am Eingang ins Gemeindehaus den Nachweis eines der drei Gs zu überprüfen. Danach können wir sprechen, feiern, essen und trinken, ohne noch Abstände einhalten zu müssen. Und auch die Nachverfolgung der Adressen entfällt.

Nun hoffen wir, dass auch beim Basar in Berchum am Samstag, 6. November ab 15.00 Uhr viele Menschen kommen und sich kurz am Eingang ins Gemeindehaus ausweisen. So kann der Basar wieder in gewohnter Form stattfinden. Wir freuen uns darauf!

Die drei Gs gelten auch in den Gottesdiensten: Wir tragen den Mundschutz beim Singen, beim Hineinkommen in die Kirche und beim Hinausgehen.

Vor allem freuen wir uns, überhaupt wieder gemeinsam Gottesdienst feiern zu können.

Wir freuen uns, dass sich wieder ganz viel Leben abspielt im Gemeindehaus und in der Kirche. Gott sei Dank!

## **Nachrichten aus dem Presbyterium**

### **Start der Homepage unserer Kirchengemeinde**

**<https://berchum.ekvw.de>**

Dieses Jahr ist es endlich soweit. Neben unserem Gemeindebrief und der Tagespresse wollen wir Termine und Neuigkeiten, Treffen und Veranstaltungen der Gruppen und Kreise auch über eine Homepage veröffentlichen. Wer aktuelle Informationen einsehen möchte, kann dies zukünftig auch über dieses Medium tun.

Um dies möglich zu machen, haben sich drei wackere Streiter auf den Weg gemacht und die ersten Schritte getan.

Marianne Fischer, Dietmar Buxhoidt und Udo Vogt haben begonnen (und es ist wirklich erst der Anfang), Informationen und Bilder zusammen zu tragen. Wer die Homepage öffnet, sieht, dass viele Felder noch nicht gefüllt sind. Gut Ding braucht Weile und es wird besser werden.

Der Anfang ist das Schwerste, aber er ist gemacht. In unserer heutigen digitalen Welt sind gerade jüngere Menschen nur noch über digitale Kanäle erreichbar.

Wir hoffen, mit diesem Angebot einen kleinen, aber wichtigen Schritt getan zu haben. Wenn Sie Fehler entdecken oder Lücken füllen möchten: wir sind über Ihren Beitrag dankbar. Auch fachkundige Mitarbeit wird gern gesehen.

Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Dietmar Buxhoidt

## Herzliche Einladung zum Gottesdienst

07.11.	09.30 Uhr	Berchum	Pfrn. Dr. Esch
14.11.	11.00 Uhr	Berchum	Pfrn. Dr. Esch
<b>Friedensgottesdienst zum Volkstrauertag mit den Dorfvereinen</b>			
17.11.	16.00 Uhr	Berchum Gemeindehaus	Pfr. Neuser
<b>Gottesdienst zum Buß- und Betttag</b>			
21.11.	11.00 Uhr	Berchum	Pfrn. Dr. Esch
<b>Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag</b>			
28.11.	11.00 Uhr	Berchum	Pfr. Neuser
05.12.	09.30 Uhr	Berchum	Pfrn. Dr. Esch
19.12.	11.00 Uhr	Berchum	Pfr. Neuser
24.12.	15.30 Uhr	Berchum	Pfrn. Dr. Esch
<b>Familiengottesdienst</b>			
24.12.	23.00 Uhr	Berchum	
<b>Christmette</b>			
25.12.	11.00 Uhr	Berchum	Pfrn. Dr. Esch
31.12.	18.00 Uhr	Berchum	Pfr. Neuser
02.01	09.30 Uhr	Berchum	Pfrn. Dr. Esch
16.01.	11.00 Uhr	Berchum	Pfr. Neuser
23.01.	11.00 Uhr	Hohenlimburg	Kinderkirchenteam
<b>Kinderkirche</b>			
30.01.	11.00 Uhr	Berchum	Kinderkirchenteam
<b>Kinderkirche</b>			

## Kleidersammlung für Bethel

*Sammelt die übrigen Brocken, auf dass nichts umkomme“ (Joh. 6,12)*

Vom 19. bis zum 25. Januar 2022 wird in unserer Gemeinde wieder für Bethel gesammelt. Gute, tragbare Kleidung und Schuhe können dann im Gemeindehaus abgegeben werden.

## Bitte vormerken

### Herzliche Einladung zum Berchumer Seniorenkreis

Wir treffen uns am letzten Montag im Monat um 15.00 Uhr

Die nächsten Termine:

29.11.2021 Weihnachtsfeier der Senioren

31.01.2022 Erste Stunde im neuen Jahr



---

### Herzliche Einladung zum Klön-Café

im Berchumer Gemeindehaus

Sonntags von 15.00 - 17.00 Uhr

Die nächsten Termine:

14.11.2021 und 16.01.2022.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



---

### Die Berchumer Frauenhilfe lädt ein

Es wäre schön, Sie beim nächsten Mal begrüßen zu können.

Wir treffen uns jeden zweiten Mittwoch um 16.00 Uhr.

Die nächsten Termine:

03.11.2021 Was weg ist, ist weg mit M. Hartmann u. E. Renzing

**06.11.2021 Basar der Frauenhilfe mit Kaffeetrinken  
von 15 bis 17 Uhr**

17.11.2021 Gottesdienst zum Buß- und Betttag mit Pfarrer Neuser  
im Gemeindehaus

01.12.2021 Mary Ward, Gründerin der Congregatio Jesu mit E. Korb

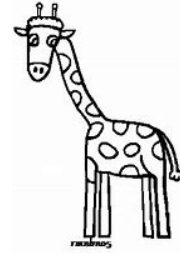
05.12.2021 Adventsfeier

12.01.2022 Erste Stunde im neuen Jahr

26.01.2022 Thema wird noch bekanntgegeben

## Bitte vormerken

### Herzliche Einladung zum Kindertreff KuBuKi



Die nächsten Termine:

08.11. Kubuki tanzt!

22.11 Wir backen Dschungel-Plätzchen und Savannen-  
Kekse

06.12. Kubuki feiert Nikolaus - und alle Eltern sind  
eingeladen

20.12. Afrikanische Weihnachten

Auf Euch freuen sich Birgit Jürgensmann und Jörg Chilla

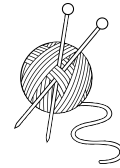
---

### Herzliche Einladung zum Handarbeitskreis

jeden zweiten Mittwoch im Berchumer Gemeindehaus um 15 Uhr

Die nächsten Termine:

10.11., 24.11., 08.12.2021 und 19.01.2022



**Wer möchte abends mit uns handarbeiten?** Der Handarbeitskreis bietet zusätzliche Termine an (für Neulinge, Anfänger und Fortgeschrittene):

jeden zweiten Donnerstag von 19 bis 21 Uhr.

Hilfestellung bei Fragen und Problemen wird gerne gegeben.

Bei Rückfragen:

Sigrid Thüring-Schmidt Tel. 01525 684 8026 ab 15 Uhr.

---

### Herzliche Einladung zum Trauercafé

einmal im Monat samstags von 10 bis 12 Uhr

Die nächsten Termine:

27.11.2021 in Berchum

15.01.2022 in Hohenlimburg

## Bitte vormerken

### Herzliche Einladung zum Herbstbasar

der Berchumer Frauenhilfe

am 06. November 2021 von 15.00 - 17.00 Uhr  
im Gemeindehaus

Freuen Sie sich auf selbst gemachte Marmeladen, Honig, Plätzchen,  
Liköre und Berchumer Wurstspezialitäten.

Besuchen Sie unsere Stände mit Modeschmuck, Karten, Keramik,  
Handarbeiten und vielem mehr.

Auch der Weltladen Hohenlimburg ist mit einem Stand vertreten.

Natürlich erwartet Sie ein großes Kuchenbuffet.

Für Kinder und Jugendliche ist das Jugendzentrum geöffnet.

Wir würden uns freuen, Sie auf unserem Basar begrüßen zu dürfen.

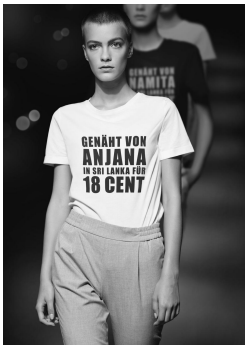
Der Basarerlös ist für die hochwassergeschädigten Menschen  
in Hagen und für die eigene Gemeinde bestimmt.

*Denken Sie bitte daran, dass die 3G-Regeln (geimpft, genesen,  
getestet) eingehalten und überprüft werden müssen.*

---

### „Saubere Kleidung“ – Gottesdienst am Buß- und Bettag 17.11.21

#### mit der Frauenhilfe



Eigentlich wissen wir ja, dass viele unserer Kleidungsstücke von Frauen in Bangladesch oder Sri Lanka unter schlimmen Arbeitsbedingungen genäht werden. Die Kirche beteiligt sich an der Kampagne für Saubere Kleidung. Damit ist schon viel erreicht worden.

Natürlich geht es auch um unser Kaufverhalten. Herzlich laden wir ein zum Buß- und Bettags-Gottesdienst am Mittwoch, 17. November um

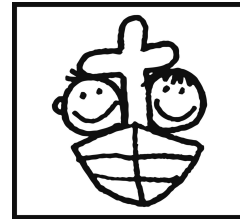
16.00 Uhr im Gemeindehaus Berchum. Gestaltet wird er von der Frauenhilfe und von Pfarrer Bernd Neuser.

## Bitte vormerken

### Kinderkirche startet in Berchum

Liebe Kinder,

wir freuen uns sehr, Euch einzuladen! Wozu? Na, zur Kinderkirche, die hier in Berchum ab Oktober alle zwei Monate stattfinden wird. Kinderkirche – das bedeutet spannende Geschichten, tolle Lieder, schöne Mitmach-Aktionen, Feiern und Beten und Lachen und Begegnen, und all das an bestimmten Sonntagen (außerhalb der Ferienzeiten) in unserer schönen Berchumer Kirche. Neugierig geworden? Dann schnappt Euch Mama, Papa, Oma, Opa, Tante, Onkel, Bruder oder Schwester oder wen auch immer ihr dabeihaben wollt und kommt vorbei!



**KIRCHE MIT  
KINDERN**

Das sind die folgenden Kinderkirchentermine in Berchum bis zum Sommer:

Sonntag, den 31. Oktober, 11 Uhr

Sonntag, den 30. Januar 2022, 11 Uhr

Sonntag, den 27. März, 11 Uhr

Sonntag, den 29. Mai, 11 Uhr

Auch laden wir Euch herzlich zum Familiengottesdienst am ersten Advent ein, am Sonntag, den 28. November um 11 Uhr.

Ach ja, wer wir sind? Das Kinderkirchenteam: Sonja Kaul, Sara Münzberg, Inke Lindenbach und Pfarrerin Dr. Tabea Esch. Und wir freuen uns sehr, wenn unser Team größer wird und Eltern oder andere Interessierte zu uns stoßen und mitmachen. Wer Interesse hat, der möge sich gerne bei einer von uns melden. Bis bald!!

## Rückspiegel

### Erntedankgottesdienst am 03.10.2021

Leichter Regen und Wind sind keine guten Wetteraussichten für einen "open-air Gottesdienst" auf dem Lichtenböcken. Da fiel die Entscheidung nicht schwer: Wir feiern Erntedank im Gemeindehaus. Es war sehr erfreulich, dass wir rund 100



Gäste begrüßen durften. Pfarrerin Dr. Tabea Esch hielt einen sehr schönen Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden. Für die Lieder wurden erstmalig die neuen Gesangbücher "Zwischen Himmel und Erde" gebraucht - die musikalischen Darbietungen gab es von Frau Kim am Klavier und von Nicolai Klima auf dem Fagott. Wie viele Menschen von einem Brot satt wurden ohne je davon gegessen zu haben, erzählten uns einige Leserinnen und ein Leser in verteilten Rollen sehr anschaulich in der Predigtgeschichte. Bei der anschließenden Brotverteilung bekamen alle Anwesenden einen einzeln verpackten Mini-Brotlaib und ein gutes Wort der Sitznachbarin oder -nachbarn. Dagmar Speckmann (1. Vorsitzende



Presbyterium) überraschte Jens Judtka (Hausmeister), Eun Sook Kim (Organistin) und mich (Michaela Hartmann, Küsterin) mit einer Dankesrede und einem Blumenstrauß. Nach dem

Gottesdienst war noch Zeit, einen Kaffee zu trinken, Waffeln oder Grillwürstchen zu essen, am Weltladen-Hohenlimburg-Stand etwas zu kaufen oder einfach bei guten Gesprächen zu verweilen. Schön, dass Sie bei uns waren. Die Lebensmittel und Hygieneprodukte von unserem Erntedanktisch hat Frau Renzing zu "Luthers Waschsalon" nach Hagen gebracht und diese wurden dort sehr gerne angenommen.

Michaela Hartmann





## ...Einige Anschriften und Telefonnummern...

### **Gemeindebüro**

Karin Hagenkord  
Auf dem Blumenkampe 8  
Öffnungszeiten:  
*Mittwoch von 14.00 - 17.00 Uhr*  
Tel.: 5 13 39  
Fax: 5 43 59  
E-mail: Is-kg-Berchum  
@kk-ekvw.de

### **Organistin**

Eun-Sook Kim  
Saatland 21  
Hohenlimburg  
Tel.: 81 70 420

### **Küsterin**

Michaela Hartmann  
Lichtenböcken 43  
Tel.: 5 16 65

### **Archiv der Kirchengemeinde Berchum**

Wilfried Mann  
E-mail: wilfried.mann@web.de  
oder Gemeindebüro Berchum

### **Diakonie / Sozialstation**

Bahnstraße 7  
Öffnungszeiten:  
*Montag - Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr*  
Tel.: 4 33 30

### **Hausmeister**

Jens Judtka  
Kockenhof 38a  
Tel.: 580 220

### **Pfarrer/in**

Pfarrerinnen Dr. Tabea Esch  
Pfarrer Bernd Neuser

Tel.: 4 66 02 49

Tel.: 02374-9 20 43 53

### **Presbyterium**

Dietmar Buxhoidt  
Brigitte Hiller  
Erika Renzing  
Dagmar Speckmann  
Jürgen Tilsner  
Udo Vogt

Tel.: 5 47 26

Tel.: 5 37 51

Tel.: 5 96 29

Tel.: 5 33 44

Tel.: 02304-9 96 27 39

Tel.: 5 39 39

## Terminkalender



## Einladung zum Gottesdienst

Am 1. Sonntag beginnt der Gottesdienst um 09.30 Uhr.

Am 2. Sonntag feiern wir um 18.00 Uhr einen  
Abendgottesdienst.

Am 3. Sonntag beginnt der Gottesdienst um 11.00 Uhr.

Am 4. Sonntag im Monat können Sie einen Gottesdienst  
in Hohenlimburg besuchen. Die Anfangszeiten  
entnehmen Sie bitte der örtlichen Presse.

### Kindergruppe KuBuKi

5-12 Jahre

*Montags 16.30-18.00 Uhr  
nach Vereinbarung*

### Konfirmanden-Unterricht

*nach Absprache*

### Handarbeitskreis

*jeden 2. Mittwoch 15.00 Uhr*

### Frauenhilfe

*jeden 2. Mittwoch 16.00 Uhr*  
Ansprechperson: Michaela Hartmann

### Krabbelgruppe

*Dienstags 9 Uhr*

### Historische Gruppe Berchum

*nach Vereinbarung*

Ansprechpersonen:

Claus Bohne, Wilfried Mann

### Seniorentreff

*letzter Montag im Monat  
15.00 Uhr*

### Redaktionskreis

*nach Vereinbarung*

Aufgrund notwendig gewordener technischer Umstellung des Gemeindebrief-  
versands und der Verteilung kann es zu Abweichungen in den Adressen der  
Empfänger kommen. In diesem Fall bitten wir um Mitteilung ans  
Gemeindebüro.